



Liebe Freunde der seetal chile

von Cédric Brügger

Vor über fünfhundert Jahren fand eine weitgehende Umwälzung in Europa statt. Die Reformation verdrängte in grossen Teilen die römisch-katholische Kirche. Ein Ziel des für Deutschland bedeutendsten Reformators war es, den Menschen den Glauben wieder nahe zu bringen. Martin Luther ging bei seiner Deutschen Übersetzung der Bibel nach dem Motto vor «Man muss dem Volk aufs Maul schauen». Damit ebnete er den Menschen den Weg, persönlich die Bibel zu lesen und zu verstehen! Luther befähigte die normalen Menschen und setzte sich für sie ein.

Bis zu ihm wurde auch die Arbeitswelt in klar weltliche und klar geistliche Einheiten unterteilt. Die Geistlichen waren die Mönche und Nonnen in den Klöstern, also alle, welche in den Diensten der Kirche standen. Diese erfüllten den Willen Gottes, während die Tätigkeit der Bauern und Handwerker als geringer angesehen wurde. Doch hier brachte Luther eine Revolution, deren Früchte sich auch heute noch in unserer Sprache zeigen. Er erhob die «einfachen» Arbeiten auf die gleiche Stufe wie die geistlichen. In dem er sie «Beruf» nannte. Eine Berufung ist nicht etwas, was selbst gewählt werden kann, sondern jemand ruft in diese

Tätigkeit. Durch diesen sprachlichen Kniff machte Luther deutlich, dass jede Arbeit, ob geistlich oder weltlich, Teil der göttlichen Ordnung ist. Das Ziel ist immer der Dienst am Nächsten.

Luther verband die innere Berufung, die ein Nachfolger von Jesus Christus hat, mit der äusseren Berufungen – dem Alltag, der Arbeit oder dem sozialen Stand. Dort, wo du bist, ist der richtige Ort, um Jesus Christus nachzufolgen und ihm und dem Nächsten zu dienen. «Nehmt das Leben an, in das der Herr euch gestellt hat, und lebt so weiter, wie es war, als Gott euch berufen hat. [...]» (1. Korinther 7,17 NLB). Durch dieses Hervorheben jeglichen Berufes wird auch etwas Weiteres deutlich: Jede Arbeit hat Würde. Denn derjenige, der die Berufung ausspricht, ist Gott. Doch er beruft nicht nur, sondern Gott selbst ist der Urheber der Arbeit. Er selbst arbeitete, als er die Erde schuf. Als seine Ebenbilder sind wir nun eingeladen, die Welt mitzugestalten und kreativ zu prägen – zum Wohle des Nächsten! Somit ist die Arbeit mehr als Selbstzweck, mehr als blosser Broterwerb, sondern sie ist ein Ausdruck der Gottebenbildlichkeit von uns Menschen. Die aktuelle Predigtserie «Arbeit & Glaube» ist die herzliche Einladung, deine Berufung in deinem Beruf zu entdecken!



Anlässlich des Tagesausflug der Generation+ besuchten wir das Emmental und waren bei Tabea, unserer ehemaligen Pastorin, auf Besuch.

Livestream 500(0)

Als Kirche haben wir einen grossen Auftrag: Wir wollen die gute Nachricht von Jesus Christus zu den Menschen bringen. Wir sind überzeugt, dass Gott uns mit unserem Livestream-Equipment ein Talent anvertraut hat – eines, das wir verantwortungsvoll nutzen und einsetzen sollen. Unter dem Motto «von der Region für die Region» möchten wir unsere Gottesdienste in noch mehr Wohnzimmer und Herzen bringen. Damit das gelingt, brauchen wir einander!

Dieses Miteinander lebten wir bereits bei der gelungenen Zahnpasta-/Senf-/Ricola-Aktion. Herzlichen Dank für dein Engagement damals. Wenn du unser evangelistisches Anliegen weiterhin konkret unterstützen möchtest, gibt es folgende Möglichkeiten:

- Mach andere auf unseren Livestream aufmerksam! Sprich mit deinen Nachbarn, Freunden oder Arbeitskolleginnen darüber. Dafür kannst du die Visitenkarten der seetal chile als praktische Hilfe nutzen (liegen beim Ausgang auf).
- Nutze deinen WhatsApp-Status für Jesus! Vor längerer Zeit hat unser Multimediateam ein Werbebanner vorbereitet, das wir jeweils am Sonntagmorgen vor dem Gottesdienst im WhatsApp-Status oder anderswo verbreiten können. Wir laden dich von ganzem Herzen ein, dich dabei zu engagieren! Auf unserem Blog (<https://blog.seetal-chile.ch/2024/11/18/livestream-5000/>) findest du eine Anleitung, wie das funktioniert.
- Hilf mit, unsere Reichweite auf YouTube zu vergrössern! Abonniere unseren Kanal, gib den Videos einen 👍 und schreib auch mal einen kurzen Kommentar zu einer Predigt. Es geht uns nicht um

Klickzahlen und wir wollen schon gar nicht Geld damit verdienen, sondern es geht um Menschen – Menschen, die durch das Evangelium berührt und verändert werden können.

Wir sind überzeugt: Diese Art der Weitergabe der guten Botschaft ist niederschwellig, zeitgemäss – und effektiv. Gemeinsam können wir mehr Menschen erreichen!

Familie Bühler, Schweiz

Liebe seetal chile,

Regina hat sich gut von der zweiten Hüftoperation erholt, macht fleissig Übungen und arbeitet wieder im Büro einer Heilsarmee-gemeinde in Zürich.

Nach den Sommerferien wird sich zeigen, welche Bibelgruppen unter türkischsprachigen Menschen weitergehen und welche 'einschlafen'. Zwei neue Gruppen in Winterthur und Aarau sind geplant, bei denen Markus mitarbeiten wird.



Markus referiert an einem internationalen Gottesdienst.

Im Herbst lädt MEOS ein, ihre Mitarbeitenden direkt an den Wirkungsorten zu besuchen (Programm: www.meos.ch). Am 5. und 6. September 2025 sind die Türen des Büros in Adliswil geöffnet. Ab September sind die neuen Monatskalender in verschiedenen Sprachen bei MEOS-Medien erhältlich.

Verschiedene Bekannte aus der Türkei berichten, dass ihre Asylgesuche abgelehnt wurden. Einige haben Einspruch eingelegt, andere müssen die Schweiz verlassen. Ein Mann befindet sich seit der Ablehnung in einer geschlossenen psychiatrischen Klinik. Gleichzeitig beobachten wir, wie aufgenommene Asylbewerber sich in muslimisch-religiösen Vereinigungen organisieren.

Im Erdbebengebiet in der Türkei ist die Lage nach über zwei Jahren immer noch schwierig: Viele Familien leben in überfüllten Containerstädten (von rund 27'000 staatlich erbauten Wohnungen wurden erst etwa 4'700 bezogen) mit unzureichenden sanitären Einrichtungen. Die Zerstörung von Gesundheitseinrichtungen (nur vier von 13 in Adıyaman wurden wieder aufgebaut) und der Verlust von medizinischem Personal haben den Zugang zu Grundversorgung stark eingeschränkt. Eine Studie zeigt, dass die Lebensqualität der Containerbewohner deutlich schlechter ist als die der allgemeinen Bevölkerung (Bericht Médecins-du-Monde-Türkiye).

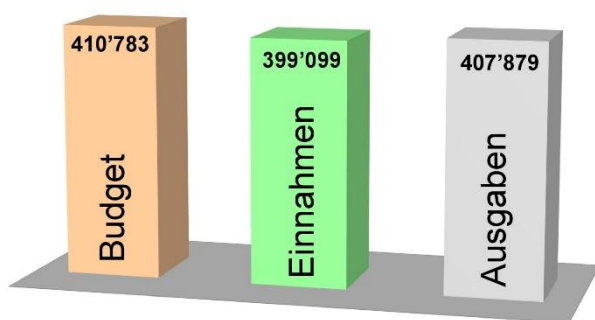
Der neue Pastor für die Gemeinde in Adıyaman ist Mitte August mit seiner Frau und vier Kindern umgezogen und hat seine Arbeit begonnen. Die Kinder müssen sich an neue Schulen, Lehrer und Klassenkameraden gewöhnen. Sie kommen aus einer lebendigen Gemeinde mit vielen Familien in eine eher einsame Aufbauarbeit.

Vielen Dank für euer Begleiten und eure Gebete,
Regina und Markus

Unsere Finanzen

von Christoph Leimgruber

Finanzen per Ende Juli 2025



Wir sind sehr dankbar, dass wir trotz des Sommermonats Juli nur eine kleine Vergrösserung der Differenz zwischen den tatsächlichen und budgetierten Einnahmen zu verzeichnen haben. Tausend Dank für deine Grosszügigkeit. Gott vergelte es dir!

Infos in aller Kürze

Von unserer Kirche haben sich 49 Personen für das Viva al Mare in Bibione Italien angemeldet. Davon

bilden neun Personen eine Band, welche bei den Plenarveranstaltungen die Lobpreiszeiten leiten.

Für dieses Semester wurde glow Ameisli und Kids «auf Eis gelegt». Die freigeschaufelte Zeit wird vom Team intensiv für die Leiterausbildung und für das Schöpfen neuer Motivation genutzt. Auf unserem Blog kannst du dich informieren, wie sie diese Zeit gestalten.



Die Männer besuchten am 23. August den P26-Bunker bei Brugg in Brugg und erlebten dabei eine kompetente und unterhaltsame Führung.

Infos zu Personen

In den letzten zwei Monaten kamen zwei zweitgeborene Kinder zur Welt:

- Am 15. Juli 2025 durften Samuel & Isabelle **Gloor Elissia Adaja** in ihre Arme schliessen. Sie ist die Schwester von Joana Liara.
- Am 4. August 2025 folgte das Geburtsstündchen von **Finn Friess**. Seine Eltern Samuel & Catrina sowie sein Bruder Benaja freuen sich riesig darüber.

Von Herzen wünschen wir den zwei glücklichen Familien Freude, Kraft, Weisheit und was sonst der Segen Gottes noch alles beinhaltet.

Michael und Alisa Ramseier haben ihre Mitgliedschaft von der seetal chile hin zur Lenzchile Reinach transferiert. Als Familie sind sie Teil der nähergelegenen Lenzchile geworden. Dankbar für das gemeinsam Erlebte segnen und senden wir euch!

Die Kafi-Chnopf Leitung ist von **Nathalie Gloor** an **Simona Spichtig** übergegangen; neu im Team sind **Salomé Wildy**, **Samira Fröhlich**, **Sandra Bühler** und **Hanna Plüss**. Neu im glow Next Team sind **Metin Tung** und **Fabienne Hertig**. Neu im Kigo mit dabei sind **Melina Pariyar**, **Debora & Patrick Hugentobler**.

Madlene Zingg beendet ihre Mitarbeit im Übersetzungsteam und **Simona Spichtig** hört in der Kinderhüeti auf. Herzlichen Dank euch zweien für Zeit und Herzblut, das ihr hineingelegt habt!

Matthias Altwegg ist der Referent an der EGW-Jahreskonferenz, die vom 10. – 14. September in Münchenbuchsee und am Sonntag in Bern stattfindet (<https://egw.ch/jahreskonferenz>). In der betreffenden Woche wird er für diese Aufgabe absorbiert sein.

Cédric Brügger hat eine Weiterbildung begonnen. Im Gemeinde-Entwicklungs-Programm befasst er sich mit der Theorie und Praxis der Organisationsentwicklung. Es sind insgesamt sechs Module bis im August 2026.

Für die Agenda

Am **6. September um 09:0 Uhr** findet der nächste **Kennenlern Morgen** statt. Dieser Anlass ist eine gute Möglichkeit, um in die seetal chile hineinzufinden. Du kannst dich auf unserem Blog anmelden.

Am **7. September** findet **um 15:00 Uhr** ein weiterer Anlass mit den **Oldie-Singers** im Jugendhaus statt. An diesem Nachmittag werden die schönen alten Lieder gesungen.

Am **11. September um 19:30 Uhr** führt unser Musikteam im Jugendhaus einen **Lobpreisabend** durch. Sie freuen sich, wenn sich weitere Leute dazugesellen, um gemeinsam Gott anzubeten.

Am **20. September um 9:00 Uhr** bricht das **Sisterhood** auf, um gemeinsam in der Region Basel-Land eine Wanderung unter die Füsse zu nehmen. Weitere Informationen und das Anmeldeformular findest du auf unserem Blog.

Am **13. November um 19:30 Uhr** findet in Reinach der nächste **regionale Impulsabend** zum Thema «*Wie verstehen wir die Bibel?*» mit Dr. Roland Hardmeier statt.

Wir freuen uns sehr über unser gemeinsames Unterwegssein. Schön, dass du Teil der seetal chile bist! Sei reich gesegnet!

Matthias Altwegg und Cédric Brügger

Termine im September

- Di. 02.** 20:00 Uhr | Hirtentreffen
- Mi. 03.** 14:00 Uhr | d'Bible entdecke
- Fr. 05.** 09:00 Uhr | Kafi-Chnopf
- Sa. 06.** 06:00 Uhr | Frühgebet mit Kaffee & Gipfeli
09:00 Uhr | Kennenlern Morgen
19:30 Uhr | glow Youth
- So. 07.** 10:00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl, Kinderangebote*
15:00 Uhr | Singt mit uns
18:00 Uhr | glow Next
- Di. 09.** 19:30 Uhr | Kleingruppe
- Do. 11.** 20:00 Uhr | Lobpreisabend im Jugendhaus
- Sa. 13.** 06:00 Uhr | Frühgebet mit Kaffee & Gipfeli
- So. 14.** 10:00 Uhr | Gottesdienst, Kinderangebote*
- Mi. 17.** 14:00 Uhr | d'Bible entdecke
- Fr. 19.** 09:00 Uhr | Kafi-Chnopf
18:00 Uhr | glow Lifegroup
- Sa. 20.** 06:00 Uhr | Frühgebet
09:00 Uhr | Sisterhood
19:30 Uhr | glow Youth
- So. 21.** 10:00 Uhr | Gottesdienst, Kinderhüte, Kigo
19:00 Uhr | Gottesdienst am Abend, Preteens
- Di. 23.** 20:00 Uhr | Kleingruppen
- Do. 25.** 20:00 Uhr | d'Bible entdecke
- So. 28.** 10:00 Uhr | Gottesdienst, Kinderangebote*

* Zu unseren sonntäglichen Kinderangeboten gehören die Kinderhüte in zwei Gruppen, der Kigo und die Preteens.

Zieschtigs-Kafi, Di. 09:00 bis 11:00 Uhr

Beratung Lichtblick auf Voranmeldung